

Solche find's, die der Gemeinschaft  
Frommer Christen sind beraubt,  
Denen nur am Thor der Kirche  
Hinzuknieen ist erlaubt.

6. Und nach allen leuchet einer,  
Dessen Auge trostlos irrt,  
Den die Haare wild umflattern,  
Dem ein langer Bart sich wirrt;  
Einen Reif von rost'gem Eisen  
Trägt er um den Leib geschirrt,  
Ketten auch um Arm' und Beine,  
Daß ihm jeder Tritt erkliert.

7. Weil erschlagen er den Bruder  
Ginst in seines Hornes Gast,  
Ließ er aus dem Schwerte schmieden  
Jenen Ring, der ihn umfaßt.  
Fern vom Herde, fern vom Hofe  
Wandert er und will nicht Raft,  
Bis ein himmlisch Gnadenwunder  
Sprenget seine Kettenlast.

8. Trüg' er Sohlen auch von Eisen,  
Wie er waltet ohne Schuh,  
Lange hätt' er sie zertreten,  
Und noch ward ihm nirgend Ruh'.  
Nimmer findet er den Heil'gen,  
Der an ihm ein Wunder tu';  
Alle Gnadenbilder sucht er,  
Keines winkt ihm Frieden zu.

9. Als nun der den Fels erstiegen  
Und sich an der Pforte neigt,  
Tönet schon das Abendläuten,  
Dem die Menge betend schweigt.